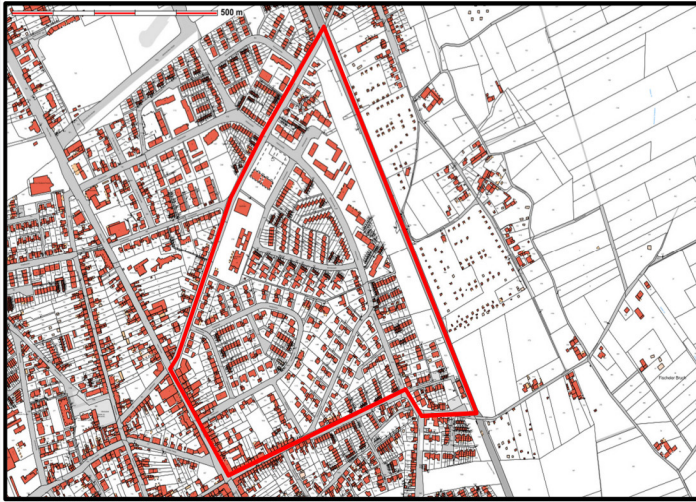


Integriertes energetisches Quartierskonzept nach KfW 432 für "Krefeld Fischeln-Wedelstraße"



Quartiersabgrenzung Krefeld Fischeln-Wedelstraße (Stadt Krefeld, FB 62)

- UMWELTFREUNDLICHE MOBILITÄT
- KLIMAFOLGENANPASSUNG
- DIGITALISIERUNG
- AKTEURSBETEILIGUNG
- ENERGETISCHE GEBÄUDE-SANIERUNG
- UMSETZUNGSKONZEPT

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, ein integriertes energetisches Quartierskonzept zu erstellen, bei dem modellhafte Lösungen oberhalb der Objektebene präsentiert und die Potenziale zur Energieeinsparung sowie den Einsatz regionaler und regenerativer Energien im Quartier aufgezeigt werden. Dabei werden zudem der Klimawandel sowie dessen Folgen berücksichtigt, um mögliche Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung zu ermitteln.

Projektgegenstand

Die Stadt Krefeld bespielt bereits seit 2003 aktiv das Thema Klimaschutz und hat im Laufe der Jahre bereits eine gesamtstädtische Klimaanalyse, ein integriertes Klimaschutzkonzept sowie ein aktualisiertes integriertes Klimaschutzkonzept „Krefeld-Klima 2030“ erstellt. Auch im Bereich der energetischen Quartiersentwicklung ist die Stadt Krefeld bereits aktiv. Seit 2021 besteht ein Beratungsangebot für Immobilieneigentümer:innen zur energetischen Bestandssanierung, das durch das Programm KfW 432 gefördert wird. Zudem wurden kommunale Förderrichtlinien eingeführt, über welche die Bürger:innen finanzielle Zuschüsse für klimaschutzrelevante Maßnahmen am Gebäude erhalten.

Das Quartier Krefeld Fischeln-Wedelstraße befindet sich südlich der Krefelder Innenstadt und ist durch eine überwiegende Wohnnutzung geprägt. Der Gebäudebestand wurde zum Großteil in den 1950er bis 1970er Jahren errichtet, weshalb davon auszugehen ist, dass die Objekte einen hohen energetischen Verbrauch haben und ein hohes Einsparpotenzial vorliegt.

Neben den gängigen Themen integrierter Quartierskonzepte wie beispielsweise städtebauliche, denkmalpflegerische, baukulturelle, wohnungswirtschaftliche, demografische Aspekte sowie technische und wirtschaftliche Energieeinsparpotenziale, bearbeitet ICM ebenfalls die Themenfelder des Klimaschutzes und Klimafolgenanpassung, der Maßnahmen zu wassersensiblen Gestaltungselementen sowie dem Einsatz digitaler Technologien.

Laufzeit

April 2023 - März 2024

Auftraggeber

Stadt Krefeld
 Fachbereich Vermessung, Kataster
 und Liegenschaften
 Friedrichstraße 25
 47798 Krefeld

Auftragnehmer

- Innovation City Management GmbH

Leistungen ICM

- Projektmanagement
- Ausgangsanalyse
- Potenzial- und Hemmnisanalyse
- Erarbeitung von Zielaussagen
- Maßnahmenkatalog
- Öffentlichkeitsarbeit
- Erfolgskontrolle
- Umsetzungskonzept

Auftragsvolumen ICM

100.000 bis 150.000 €

Ansprechpartner

Stadt Krefeld

Deike Herrmann
 Fachbereichsleiterin Vermessung,
 Kataster und Liegenschaften
 47798 Krefeld
 02151 / 86-3800
 deike.herrmann@krefeld.de

Innovation City Management GmbH

Nathalie Hübner
 Bereichsleiterin
 0171 / 9152999
 nathalie.huebner@icm.de

Stand: 03/2023